

||| MITTWOCH, 2.6. 2021

| stew.one Kanal 1

|| 11:30 UHR

Eröffnung durch Oberbürgermeister Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Kulturdezernent Matthias Nocke und Kulturbüroleiterin Dr. Bettina Paust gemeinsam mit David J. Becher, der durch das Festival moderiert.

|| 12:15 UHR

Bazon Brock: „Ich trete aus der Kunst aus!“

Eine höchst verführerische Anleitung von Joseph Beuys zur Überbietung der Künste durch die Autorität der Kulturen

Action-Teaching mit zehn illustren Gästen:

12:15 UHR: Einführung ins Thema durch **Bazon Brock**, Denker im Dienst: „Eine höchst verführerische Anleitung von Joseph Beuys zur Überbietung der Künste durch die Autorität der Kulturen“

13 UHR: **Peter Heeren**, Komponist: Kosmische Symphonie – Uraufführung im Urton

13:15 UHR: **Heinz Bude**, Soziologe: Gesellschaft als Mysterium – im Disput mit Joseph Beuys

14 UHR: **Silke Rehberg**, Bildhauerin: Hase statt Adler. Ein Neuentwurf für das deutsche Staatswappen

14:45 UHR: **Wolfgang Ullrich**, Kunstwissenschaftler: „Jeder Mensch ist ein Künstler“ - Joseph Beuys als Theologe

16 UHR: **Peter Heeren**, Komponist: Kosmische Symphonie

16:15 UHR: **Annekathrin Kohout**, Kunst- und Kulturwissenschaftlerin: Die Anglerweste als Künstleruniform

17 UHR: **Stephanie Senge**, Konzeptkünstlerin: Die Warenwunder finden im Supermarkt statt. Konsumbibliothek Beuys (Installation)

17:30 UHR: **Lambert Wiesing**, Philosoph: Cooler Schwitters, woker Beuys. Stile der ästhetischen Weltverbesserung

18:15 UHR: **Anne Linsel**, Kunstzeugin: Glück und Leiden des Beuys-Publikums

19 UHR: **Peter Heeren**, Komponist: Kosmische Symphonie

20 UHR: **Hans Ulrich Reck**, Kulturanthropologe: Was teilte der Kojote Beuys mit? Ein produktives Missverständnis

21 UHR: **Robert Fleck**, Kurator: (Post-)Katholizismus, Materialbehandlung und Utopie bei Beuys

21:45 UHR: **Peter Heeren**, Komponist: Kosmische Symphonie

| stew.one Kanal 2

|| 17:00 UHR

Olaf Reitz & Andy Dino Iussa: Ich bin alle

Bericht zur Eröffnung der Heilkünstlerei

|| **Davor, danach und dazwischen: beuysradio und Überraschungen.**

||| DONNERSTAG, 3.6. 2021

| stew.one Kanal 1

|| 14:30

„How to do things with performance“

Einige Thesen zum Performancebegriff || Vortrag von Katharina Weisheit

|| 15:00 UHR

Die Konservierung des Augenblicks – Erinnerungskultur und Archivierungspraktiken der Performance Art

Panel-Diskussion mit Katrin Deufert, Barbara Gronau, Sandra Umatham, Olaf Reitz und Katharina Weisheit. Moderation: Timo Skrandies

|| 16:30 UHR

Utopiastadt: Registrierungsstelle für handhabbare Freiheit

Live-Bericht vor Ort.

|| 17:00 UHR

Katrin Deufert/Thomas Plischke: I like Erika and Erika likes me

FILMPREMIERE, im Anschluss Gespräch mit den Künstler*innen

|| 18:00 UHR

Olaf Reitz/Andy Iussa: Ich bin alle

Erkundung des virtuellen Raumes

|| 19:00 UHR

Showcase Beat Le Mot – Remode Zombie Andy Beuyz

LIVE aus Kaiser & Dicke

|| 21:30 UHR

Gute Nacht mit Beuys

Interaktives Gespräch zu Ihren Fragen mit David J. Becher, Bettina Paust und Johannes Schmidt

| stew.one Kanal 2

beuysradio und Überraschungen

||| FREITAG, 4.6. 2021

| stew.one Kanal 1

|| 14:00 UHR

Mit Jupp zu Mittag

Esstischplaudereien zu Ihren Fragen mit David J. Becher, Bettina Paust und Johannes Schmidt

|| 15:00 UHR

Kollektiv ImpACT: Under(de)construction: „Wer im Glashaus sitzt ...“

Live-Bericht aus dem Glashaus, und was daraus erwuchs.

|| 15:30 UHR

Mythen der Moderne: MEGAPHONICA – Die Stimme der Stadt on Tour

Live-Bericht vom Road-Trip.

|| 16:00 UHR

Olaf Reitz/Andy Dino Iussa: Ich bin alle

Erkundung des virtuellen Raumes

|| 16:30 UHR

Utopiastadt: Registrierungsstelle für handhabbare Freiheit

|| 17:00 UHR

Katrin Deufert/Thomas Plischke: I like Erika and Erika likes me

Video + Workshop-Bericht

|| 18:00 UHR

Jackson Pollock Bar: Der Hang zum Gesamtkunstwerk

LIVE aus Kaiser & Dicke

|| 19:00 UHR

Die Grenzüberschreitung der Künste – Joseph Beuys' Konzept des Gesamtkunstwerks

Panel-Diskussion mit Barbara Gronau, Martin Horn, Timo Skrandies und Alexandra Vinzenz. Moderation: Barbara Gronau

|| 20:00 UHR

Showcase Beat Le Mot – Remode Zombie Andy Beuyz

LIVE aus Kaiser & Dicke

| stew.one Kanal 2

|| ab 11:00 UHR

Mobile OASE & Die Wüste lebt: Schütze die Flamme – Akademie der Straße

Außerdem: Zwischenplaudereien und Überraschendes

||| SAMSTAG, 5.6. 2021

| stew.one Kanal 1

|| 14:00 UHR

„How to do things with performance“ –

Einige Thesen zum Performancebegriff

Vortrag von Katharina Weisheit

|| 14:30 UHR

Rimini Protokoll: Feast of Food

Bericht von der immersiven Videoinstallation durch Barbara Gronau und Bettina Paust

|| 15:00 UHR

Zeit aufführen – Augenblick, Prozess und Dauer in der Kunst von Joseph Beuys

Vortrag von Prof. Dr. Barbara Gronau

|| 16:00 UHR

Partita Radicale – Etüde der Langsamkeit

Musikperformance LIVE aus Kaiser & Dicke

19:00 UHR

Die Unendlichkeit des Augenblicks – Erleben von Dauer und Zeitlichkeit in performativer Kunst

Panel-Diskussion mit Barbara Gronau, Gunda Gottschalk, Bettina Paust und Timo Skrandies. Moderation: Bettina Paust

|| 20:15 UHR

Rimini Protokoll – Feast of Food

Bericht von der immersiven Videoinstallation durch Barbara Gronau und Bettina Paust

|| 20:45 UHR

Primetime mit Beuys

Interaktives Gespräch zu Ihren Fragen mit David J. Becher, Bettina Paust und Johannes Schmidt

|| 21:30 UHR

Raimund Hoghe: »Postcards from Vietnam«

Sein letztes Stück, aufgezeichnet im Tanzhaus NRW

|| 23:00 UHR

Im Gespräch mit Raimund Hoghe

Ein Interview von Christina Irrgang im Auftrag der Kunststiftung NRW

| stew.one Kanal 2

|| ab 11:00 UHR

Mythen der Moderne: MEGAPHONICA – Die Stimme der Stadt on Tour

|| 15:30 UHR

Olaf Reitz/Andy Dino Iussa: Ich bin alle

Erkundung des virtuellen Raumes.

|| 16:00 UHR

Utopiastadt: Registrierungsstelle für handhabbare Freiheit

|| 16:30 UHR

Kollektiv ImpACT: Under(de)construction: „Wer im Glashaus sitzt ...“

Bericht aus dem Glashaus und was daraus erwuchs.

|| **Außerdem: beuysradio und Überraschungen.**

||| SONNTAG, 6.6. 2021

| stew.one Kanal 1

|| 10:00 UHR

Partizipation als Kunstwerk – Beuys' Soziale Plastik und ihre Fortschreibung in der Jetztzeit

Panel-Diskussion mit Karen van den Berg, Eugen Blume, Roland Brus, Barbara Gronau und Wolfgang Zumdick. Moderation: Barbara Gronau

|| 11:30 UHR

Performing Citizenship – Gesellschaftliche Transformation durch Urbane Performanz

Panel-Diskussion mit Henning Mohr, Bettina Paust, Johannes Schmidt, Uwe Schneidewind und Gesa Ziemer

| stew.one Kanal 2

beuysradio und Überraschungen.

Das Performancefestival „Die Unendlichkeit des Augenblicks. Aufführungskünste nach Beuys“ wird kuratiert von Dr. Bettina Paust, Leiterin des Kulturbüros der Stadt Wuppertal, Prof. Dr. Barbara Gronau, Professorin für Theorie und Geschichte des Theaters an der Universität der Künste Berlin sowie Prof. Dr. Timo Skrandies, Professor für Kunstgeschichte an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Das Projekt wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf), die Kunststiftung NRW (Düsseldorf), den Landschaftsverband Rheinland (Köln), die Dr. Werner Jackstädt-Stiftung (Wuppertal), das NRW KULTURsekretariat Wuppertal, die Stadtparkasse Wuppertal, die Firma Knipex (Wuppertal), die renaissance Immobilien & Beteiligungen AG und Riedel Communications.
www.wuppertal.de/beuys-performancefestival
www.stew.one
www.facebook.com/performancefestival2021
www.instagram.com/performancefestival_wuppertal

Da Publikumsveranstaltungen aufgrund der Inzidenzwerte in Wuppertal nicht möglich sind, haben das Kulturbüro und die Kurator*innen gemeinsam mit den teilnehmenden Künstler*innen beschlossen, das Performancefestival vollständig im digitalen Raum abzubilden und gleichzeitig Live-Besuche dort zu ermöglichen, wo die Rahmenbedingungen es zulassen. Alle Veranstaltungen werden kostenfrei auf www.stew.one zu erleben sein – mit herzlicher Einladung zu Spenden an den EinTopf – Solidarfonds für Wuppertaler Künstler*innen. Details zu den einzelnen Programmpunkten und aktuelle Informationen zu analogen Besuchsmöglichkeiten unter www.wuppertal.de/beuys-performancefestival. Auf https://frag.jetzt können unter dem Raumcode PFW21 Fragen zu Joseph Beuys und Performancekunst gestellt werden.